



verdi-airport.de

# DAMIT FLIEGEN SICHER BLEIBT

Internationaler Aktionstag Bodenverkehrsdienste 02.10.2018

## Druck zu hoch?

Die Arbeit am Flughafen soll Spaß machen. Stattdessen wird sie Jahr für Jahr anstrengender. Dichte Flugfolgen, Verspätungen und schlechtgelaunte Passagiere erhöhen den Druck. Am schlimmsten aber: Es gibt zu wenig Personal. Kein Wunder, denn Schichtarbeit und hohe Belastung werden viel zu schlecht bezahlt. Kaum jemand will diesen Job machen. Das aber bedeutet für jeden von uns Überstunden, kurzfristige Einsätze und viel zu oft Streß und Druck im Arbeitsalltag. Und ein höheres Risiko, Fehler zu machen.

Internationaler Aktionstag Bodenverkehrsdienste 02.10.2018

**Heute machen wir auf diese Situation aufmerksam. Gemeinsam mit Beschäftigten an Flughäfen in 13 Ländern weltweit. Die Passagiere sollen wissen:**

**Billiges Fliegen macht uns krank. Und gefährdet die Sicherheit des Flugverkehrs.**

Dagegen können wir uns nur gemeinsam wehren! Und das haben wir schon erreicht:

- seit 2017 gibt es einen Euro mehr pro Stunde für alle Beschäftigten der S.Ground
- seit 2018 gibt es Mindestschichtgrößen und Entlastungsurlaub bei Losch

Wie hoch ist der Druck bei Dir? Miß Deinen Blutdruck

– und laß uns über Deine Belastungen sprechen.

Komm zu uns – gemeinsam sind wir stark.

Ralf Brückner (V.i.S.d.P.)

Dein **ver.di**-Sekretär für den Flughafen Stuttgart

ralf.brueckner@ver.di.de

ver.di Baden-Württemberg, FB 11, Theodor-Heuss-Straße 2, 70174 Stuttgart

	Blutdruck Wert 1 (d)	Blutdruck Wert 2 (s)	Puls
optimal	<120	<80	<45
normal	120-129	90-84	45-55
hochnormal / erhöht	130-139	85-89	55-65
stark erhöht	>140	> 90	>65



**BESCHÄFTIGTE ALLER FLUGHÄFEN WELTWEIT FORDERN:**

**EXISTENZSICHERNDE, GESUNDHEITSERHALTENDE ARBEIT FÜR ALLE!**



**#POVERTYDOESNTFLY**

# ‘Our Power Is Global’ Aktionstag – 2.10.18

**Wir sind die Beschäftigten an den Flughäfen weltweit. Jedes Jahr kümmern wir uns um Billionen Passagiere und erwirtschaften enorme Profite. Unsere Stärke ist global. Wir kommen zusammen um in allen Ländern faire Löhne, gewerkschaftliche Rechte und sichere Arbeitsplätze zu erreichen.**

- Egal, wo wir leben und arbeiten, den meisten von uns geht es um die gleichen Themen- mit unserer Arbeit für uns und unsere Familien ein gutes Leben zu ermöglichen. Am 2. Oktober 2018 stehen Flughafenbeschäftigte von 40 Flughäfen aus 13 Ländern auf, um die Luftverkehrswirtschaft dazu zu bewegen, diesen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Gepäckabfertiger, Flugzeuginnenreinigungskräfte und Sicherheitsbeschäftigte werden aktiv an einigen der weltweit größten Flughäfen, an denen fast 38% des weltweiten Luftreiseverkehrs stattfindet.
- Flughafenjobs müssen gute, gewerkschaftlich organisierte Jobs sein. Doch die Airlines haben das Ziel, Geld zu sparen. Deshalb zerstören sie diese guten Jobs und entwickeln ein System von niedrigen Löhnen und schlechten Arbeitsbedingungen.
- Die weltweite Luftverkehrswirtschaft erwirtschaftet einen Profit von 38.4 USD durch unsere harte Arbeit. Inzwischen arbeiten wir immer länger für immer weniger Geld, weil die wichtigsten Airlines gegen uns arbeiten.
  - In Thailand arbeiten einige Flughafenbeschäftigte für gerade mal 10,--USD am Tag. Das entspricht der Hälfte des von der asiatischen Bodenverkehrsdienstlohnvereinigung empfohlenen lebensnotwendigen Einkommens.
  - In Indonesien erhalten einige Flughafenbeschäftigte nur 1,50 USD – weit weniger als zur Erfüllung der Grundbedürfnisse notwendig ist.
  - In den USA wird fast die Hälfte von allen vertraglich beschäftigten Flughafenmitarbeitern so gering bezahlt, dass sie Mahlzeiten ausfallen lassen bzw. hungern müssen.
- Große Airlines wie United haben die Verantwortung – und die Möglichkeit- an den Flughäfen weltweit gute Jobs zu ermöglichen und die Spirale nach unten zu stoppen.
- In einer Welt in der unterschiedliche Interessen versuchen, uns auseinander zu treiben, beweisen hunderttausende Flughafenbeschäftigte, dass wir gute, gewerkschaftlich organisierte Jobs und damit gute Lebens- und Arbeitsbedingungen erreichen können, wenn wir trotz aller Unterschiede zusammenkommen.
  - In Deutschland und den Niederlanden kämpfen wir für Branchentarifverträge, die die Löhne erhöhen.
  - In Frankreich kämpfen wir gegen Outsourcing und Privatisierung.
  - In den USA haben 120.000 Flughafenbeschäftigte höhere Löhne und Verbesserungen erreicht und 25.000 konnten einer Gewerkschaft beitreten. In einigen Städten haben sie ihren Lohn verdoppelt und deutliche Verbesserungen im Gesundheitsschutz erzielt seit sie eine Gewerkschaft gegründet haben.
- Wir werden weiterhin unseren Forderungen Gehör verleihen und unsere Bewegung verstärken bis die Flughafenbeschäftigten in jedem Land faire Löhne und gewerkschaftliche Rechte haben. Es ist egal, wo wir herkommen, welche Sprache wir sprechen oder wie wir aussehen – wir stehen weltweit solidarisch zusammen, weil es der einzige Weg für Jobs ist, die ein anständiges Leben mit einem Dach über dem Kopf, Essen auf dem Tisch und Gesundheitsschutz ermöglichen.
- Unsere Stärke ist global. Wir sind alle Teil des gleichen globalen Teams, das weltweites Reisen ermöglicht. Wir sind diejenigen, die die Flughäfen sichern, Flugzeuge reinigen und beeinträchtigten Personen helfen ihre Reiseziele zu erreichen. Wenn wir für einander aufstehen und die Airlines zusammenholen, ist viel möglich.